

	Altenburg- / Steigschule Stuttgart	
	ERLÄUTERUNGSTEXT	

ERLÄUTERUNGSTEXT

Im Rahmen des Neubaus einer Mensa für die Altenburg- und die Steigschule auf dem Schulhof der Altenburgschule werden die Außenanlagen der zwei Schulen erneuert. Durch die Neugestaltung entsteht ein neuer Schulcampus.

Der Schulhof der Altenburgschule wird als großzügige ebene Fläche mit Kleinspielfeld gestaltet. Ein Sitzmäander mit Bodentrampolinen wird zum Treffpunkt im Eingangsbereich der Schule. Südlich des Mensa-Neubaus entsteht eine Fläche, die mit Außenmöblierung ausgestattet werden kann und zum Sitzen vor der Mensa einlädt. Neben Tischtennisplatten wird ein attraktives Betonsitzelement als Treffpunkt für die älteren Schüler geschaffen. Im westlichen Bereich sind Spielplätze, wie beispielsweise Balancierbalken und Wippperäte, sowie Basketballkörbe geplant.

Im rückwärtigen Bereich der Altenburgschule werden die Stellplätze für die Lehrer angeordnet.

Das neue Entrée zum Schulcampus wird über eine großzügige Freitreppe angebunden. Entlang der Treppe zieht sich ein Gräser- und Staudenband bis zur höher gelegenen Hoffläche. Die bestehende Buche wird als zentraler Baum in die Gestaltung integriert.

Ein Evolutionspädagogischer Parcours, zwischen den beiden Schulen gelegen, wird zum Alleinstellungsmerkmal des neuen Campus.

Der Schulhof der Steigschule wird in Teilbereichen ebenfalls erneuert. Ein Band aus Sitzmäandern und Bühne ist das neue Element auf dem Schulhof. Östlich davon ist ein Bodentrampolin vorgesehen.

Ursprünglich war in der Vorentwurfsphase eine Umgestaltung der kompletten Außenanlagen der Altenburg- und Steigschule geplant, insbesondere um den gemeinsamen Campusgedanken der zukünftigen neuen Ganztageschule zu betonen. Dabei war es das Ziel einen zusammenhängenden Campus mit einheitlichem Belag herzustellen. Im Zuge der Entwurfsphase wurde die Planung aus Budgetgründen reduziert. Dies führte zu einem Verlust in Bezug auf den Zusammenhang der neuen Anlage und zu einer Einschränkung des neuen homogenen Erscheinungsbildes. Folgende Reduzierungen wurden vorgenommen: Reduzierung der Bearbeitungsbereiche, Reduzierung der Ausstattung, sowie Standardreduzierungen. Um eine vollumfängliche Außenanlage für den Campus zu erhalten sind die im Folgenden aufgestellten Zusatzmodule erforderlich:

1. Zusatzfläche Belag Altenburgschule
2. Kletterhügel Steigschule
3. Rundbank und zusätzliche Sitzbänke
4. Fahrradstellplatz
5. Mülleinhausung
6. Beiger Asphalt/ 6.1 hochwertiges Betonpflaster
7. Barfußparcours Steigschule
8. Belag erneuern Restflächen Steigschule
9. Zusätzliche Spielkombination
10. Sitzbänke Spielfeld
11. Lehrerterrasse
12. Asphalt erneuern Zwischenbereich

Die Reihenfolge der Nummerierung zeigt die Priorität dieser Zusatzmodule in der anzustrebenden Realisierung (siehe Anlage).

Aufgestellt: 10.03.2014, LB
Glück Landschaftsarchitektur